

SCHUSSEN BOTE

Amtsblatt und Gästezeitung
der Stadt Bad Schussenried



Bad Schussenried



**Am Freitag, 16. April 2010 stellt sich um 19.30 Uhr
im Bibliothekssaal Bad Schussenried die Frage:**

„Hätten Sie heut' Zeit für mich?!“



Plaudereien am Flügel mit MICHAEL SCHANZE

Das Leben von Michael Schanze war und ist bestimmt von Musik, großen TV- Unterhaltungsabenden, Kindern, Film und Theater.

Darüber plaudert er mit Sandra Nitka (bekannt als Privatermittlerin aus der Serie Lenßen + Partner) und Horst Wörner (Journalist).

Neben den musikalischen Einlagen von Michael Schanze wird der Kinderchor Reichenbach unter Leitung von Britta Daiber den Abend begleiten.

Kartenvorverkauf bei der Tourist-Information Bad Schussenried,
Wilhelm-Schussen-Str. 36, im Rathaus, Tel: 0 75 83 / 94 01-71. Abendkasse ab 18.30 Uhr.



Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 15. April 2010 um 19.00 Uhr** findet im Kleinen Saal der Stadthalle, Schulstraße 22 eine öffentliche und nicht-öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung

Öffentlich – Beginn 19.00 Uhr

1. Bürgerfragestunde
2. Baugesuche
 1. Bauvoranfrage zum Neubau einer Doppelgarage mit Carport auf Flst. 290/2, Bergweg 10 in Bad Schussenried-Reichenbach
 2. Bauantrag zum Neubau einer Biogasanlage mit Gasverwertung (Blockheizkraftwerk) auf Flst. 704 und 705, Zum Wiesengrund 43, Bad Schussenried-Reichenbach

3. Befreiungsantrag zur Erstellung einer Stützmauer auf Flst. 112/1, Alte Straße 27 in Bad Schussenried-Kürnbach
3. Straßenzustandsbericht
 - Vorstellung des Zustandsbericht
4. Ausbau der Hopferbacher Straße, Otterswang
 - Beauftragung Planer
 - Vorstellung der Vorplanung
 - Ausschreibungsbeschluss
5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010
 - a) Beratung
 - b) Beschlussfassung
6. Änderung der Hauptsatzung (Stundung von Kleinbeträgen)
 - Satzungsbeschluss
7. Schulkonzeption

- Festlegung der Ziele des Gemeinderates
- 8. Bekanntgaben und Verschiedenes
- 9. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- 10. Anfragen aus dem Gemeinderat
- 11. Bürgerfragestunde

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Im Anschluss besteht eine gemütliche Einkaufsmöglichkeit im Zellersee-Cafe.

Die Sitzungsvorlagen können 4 Arbeitstage vor der Sitzung während der Öffnungszeiten im Zimmer 11 des Rathauses eingesehen werden.

Bad Schussenried, 01.04.2010

Bürgermeisteramt:

Achim Deinet, Bürgermeister

DAS RATHAUS INFORMIERT



ABFALLBESEITIGUNG



MÜLLTERMIN

Die nächste Müllabfuhr findet am Montag, 12.04.2010 statt.

Grüngutabfuhr

Die nächste Grüngutabfuhr durch den Landkreis findet am Mittwoch, 14. April 2010 statt.

Farbschmierereien

Aufgrund der aktuell sich häufenden Farbschmierereien in der Stadt Bad Schussenried, wird um Hinweise der Bevölkerung gebeten. Zur Ergreifung des Täters wird eine Belohnung von 300 € ausgesetzt. Die Hinweise können beim Polizeiposten Bad Schussenried unter der Tel. 942020 oder bei der Stadtverwaltung Tel. 9401-21 abgegeben werden.

Information zum Fundbüro:

Fundsachen sind beim Fundbüro abzugeben. Dort werden sie 6 Monate aufbewahrt, wenn möglich, versucht das Fundamt einen Verlierer zu ermitteln. Werden die Fundsachen innerhalb eines halben Jahres vom Verlierer nicht abgeholt, geht das Eigentum an der Fundsache an den Finder oder auf die Stadt Bad Schussenried über. Haben Sie in Bad Schussenried etwas verloren oder gefunden, melden Sie sich bitte auf dem Rathaus im Bürgerbüro unter Tel. 07583/940171 oder per email: info@touristinfo-bs.de

1 Herren-Bike „Morischina“ gelb (30.03.10)

1 Damenrad „Rixe“ grausilber (30.03.10)

- 1 Handy Nokia weiß/silber (12.03.10)
- 1 Leder-Geldbörse schwarz m. Münzgeld (09.03.10)
- 1 Sternchen-Ohrsteckerchen gold (17.02.10)
- 1 Handy Samsung schwarz (14.02.10)
- 1 Herrenjacke dunkelblau (10.02.10)
- 1 Jugendbike „Pegasus“ blau (07.02.10)
- 1 Pokal silber (19.01.10)
- 1 Strickmütze + 2 Paar Fingerhandschuhe (Dez./Jan.)
- 1 Handy E71 silber/weiß (18.01.10)
- 1 Geldtasche blau (16.01.10)
- 1 P. Lederhandschuhe schwarz (01.01.10)
- 1 Herrenrad „Konsul“ silber/schwarz (13.01.10)
- 1 Mini-Ledergeldbörse braun (08.12.09)
- 1 Alarm-Piepser Bosch H20 (22.12.09)
- 1 Handy Nokia schwarz/weiß (11.12.09)
- 1 Herrenrad „Kettler“ alu (07.12.09)
- 1 Damenrad „Alfira“ weiß (07.12.09)
- 1 Herrenlederjacke schwarz (01.12.09)
- 1 50 € Schein (24.11.09)
- 1 Bike „Chost“ rot/silber (21.11.09)
- 1 Herrenrad „monza“ hellgrün (12.11.09)
- 1 Silberhalskettchen mit Ring (Anhänger) (09.11.09)
- 1 Bügelgeldbörse braun Leder m. Inhalt (25.10.09)
- 1 Kabelschloß schwarz (14.10.09)
- 1 Herrenrad „active Bike“ grau (05.10.09)
- 1 Bike „CHIO“ C DR silber/grün (01.10.09)
- 1 Damenrad „Albatros“ silber (17.09.09)
- 1 Klapprad „Staiger“ rot (17.09.09)
- 5 Geldscheine (12.09.09)
- 1 Herrenrad „Prophete“ AluRex blau/silber (Anf.Sept.)
- 1 Motorradhelm GPX schwarz/blau/weiß (06.09.09)
- 1 Herrenrad „Focus“ pink/lila (02.09.09)
- Diverse Brillen und Schlüssel



Deutsches
Rotes
Kreuz



Bad Schussenried

DER TAFELLADEN

Änderung der Öffnungszeiten des Tafelladens

Der Tafelladen ist ab April 2010 zu folgenden Zeiten geöffnet:

- wie bisher jeweils dienstags 10.30 bis 11.30 Uhr
- und neu jeweils freitags von 14.00 - 15.30 Uhr

Die Öffnungszeit am Freitag ist von 16.00 auf 15.30 Uhr verkürzt worden. Um Beachtung wird gebeten. Das Tafelteam ist weiterhin bestrebt, die in Not geratenen Menschen mit Lebensmitteln, Backwaren und Bekleidung zu minimalen Preisen zu versorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Außensprechstunde der Sozial- und Lebensberatung des Caritas-Zentrums Biberach

Die Sozial- und Lebensberatung des Caritas-Zentrums Biberach bietet an jedem 3. Montag im Monat eine Außensprechstunde im Rathaus Bad Schussenried an. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, den 19.04.2010, von 10 bis 12 Uhr statt. Termine können unter der Telefon-Nr. 07351/5005-120 direkt mit der Caritas vereinbart werden. Die Sprechstunde wird nur abgehalten, wenn telefonische Voranmeldungen vorliegen.

Das Beratungsangebot gilt für Familien und Einzelpersonen, die Probleme im persönlichen, familiären oder sozialrechtlichen Bereich haben.

KOMM lädt Narrenzünfte zur Diskussion ein

Die närrische Zeit ist vorbei, Feste gefeiert und Umzüge gesprungen. Was lief gut? Was soll nächstes Mal anders sein? Genau darüber möchten das Aktionsteam KOMM mit den Verantwortlichen oder Mitgliedern der Narrenzünfte aus dem Landkreis Biberach diskutieren. Das Gespräch ist am Mittwoch, 14. April um 19:30 Uhr im Landratsamt Biberach, Großer Sitzungssaal, Rollinstraße 9, 88400 Biberach. Weitere Informationen zu dem Projekt gibt es unter www.biberach.de/komm.html.

Welturaufführung beim Konzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach i. Aßmannshardt

Das sinfonische Jugendblasorchester des Landkreises Biberach – die Kreisjugendmusikkapelle – lädt am Samstag, 10. April zu seinem Frühjahrskonzert ein. Beginn ist um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Aßmannshardt. Schirmherr ist Landrat Dr. Heiko Schmid. Der Eintritt ist frei. Auf dem Programm der jungen Musikerinnen und Musiker mit Tobias Zinser als Dirigent stehen Kompositionen von Giuseppe Verdi („La Forza del Destino“), James Barnes („Danza Sinfonica“ op.117), Bert Appermont („Saga Candida – 7 Impressionen einer Hexenjagd“), George Gershwin („Porgy and Bess“), Andrew Lloyd Webber („Das Phantom der Oper“) und Edward Elgar („Pomp and Circumstance March No.1“). Musikalischer Höhepunkt des Konzertes ist die Welturaufführung der Großen Schweizer Sinfonie „Helvetia“. Der bekannte niederländische Komponist Kees Vlák schrieb mit diesem Werk die erste Sinfonie seiner langjährigen Komponistenlaufbahn. Er verarbeitete darin Themen von Franz Liszt, aus „Années de Pèlerinage“ (Wanderjahre), einer Sammlung aus drei Klavier-Suiten, die von 1835 bis 1843 entstanden und die musikalische Entwicklung des Komponisten und Klaviervirtuosen widerspiegeln. Kees Vlák ist an diesem Abend in Aßmannshardt.



Kees Vlák

(Bild: Landratsamt)

BEREITSCHAFTS-DIENSTE UND NOTRUF



Alarmierung in Notfällen

Rettungsdienst	Notruf 112 od. 19222
Notarzt	Notruf 112 od 19222
Feuerwehr	Notruf 112
Polizei	Notruf 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Bad Schussenried an den Wochenenden und Feiertagen

Tel. 0180/1929259 Werktag nachts ab 19.00 Uhr
und am gesamten Wochenende

Notfall-Sprechstunden Sa. und So.

10.00 - 11.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.
Beginn des Notdienstes Freitag, 20.00 Uhr,
Ende Montag 8.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Tel. 07583/1060, Fax 07583/4910

Zahnärztlicher Notfalldienst

Landkreis Biberach, Tel. 01805/911-610
Bad Schussenried, Tel. 01805/911-650

Hospizbegleitung

Arbeitsgemeinschaft „Hospiz Bad Schussenried“,
Tel. 0174/4074383

Arbeiter-Samariter-Bund Sozialstation

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege,
Haberhäuslestr. 14, 88400 Biberach,
Tel. 07351/15090

Kreisgeschäftsstelle ASB

Tel. 07353/98440

Wohnberatung im Alter u. bei Behinderung für den Landkreis Biberach

Caritas BC, Frau Fietze, Tel. 07351/5005-53

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege
Kostenlose Info und Tel. 0800/4002005

Apotheken-Notdienst

Nach behördlicher Anordnung ist der 24stündige volle Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis am anderen Morgen um 8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei **0800/2282280** (kostenlos).

Per Internet: www.aponet.de

Im Aushang bei jeder Apotheke

Ambulanter Pflegedienst

Rundumpflege Zuhause, Behr

Tel. 07583/946936 oder 0171/8989439

Evangelische Diakoniestation BC

Ambulante Pflege für Zuhause

Tel. 07351/150230

Kath. Sozialstation

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege

Tel. 07351/1522-0

Seniorenzentrum Haus Regenta

Tagespflege, Kurzzeitpflege, vollst. Pflege,
Essen auf Rädern, Tel. 07583/4050

Wasserrohrbrüche

Städt. Wassermeister,
Tel. 0173/1614312 oder 07355/657
und 0162/7413432

Betreuungsgruppe für Demenzzranke

Mittwochs 14.00 - 18.00 Uhr, Abt-Siard-Haus,
Tel. 07583/33-1385, Anita Ruppel

Sonntagsdienst der Blumengeschäfte

Öffnungszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
Sonntag, 11. April 2010: Blumen Köhle



Eucharistiefeiern/Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

St. Magnus, Bad Schussenried

Sonntag, 11. April 2010

- 19.00 Uhr keine Eucharistiefeier
(siehe Allmannsweiler)
- 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl.
Frühschoppen
- 9.30 Uhr Eucharistiefeier
(Abt-Siard-Haus)
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst, anschl. Frühschoppen
- 11.30 Uhr Tauffeier: Felix Härle
- 18.25 Uhr Rosenkranzgebet

St. Oswald, Otterswang

Sonntag, 11. April 2010 - Tag der
Erstkommunion

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier
- 15.00 Uhr Dankandacht

St. Sebastian, Reichenbach

Sonntag, 11. April 2010 - Tag der
Erstkommunion

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier
- 17.00 Uhr Dankandacht

Hl. Kreuz, Allmannsweiler

Sonntag, 11. April 2010

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier
(Vorabend 10.4.)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Schussenried

Sonntag, 11. April 2010 -

Quasimodogeniti

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Vikar Rochau)

Dienstag, 12. April

- 20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 14. April

- 9.00 Uhr Beginn des Kurses: „Lebensqualität im Alter“

Donnerstag, 15. April 2010

- 7.45 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 10 in der Aula des Progymnasiums
- 18.30 Uhr Posaunenchor

Lebensqualität im Alter - Kursangebot für Senioren

Die Evangelische Kirchengemeinde bietet zusammen mit dem evangelischen und katholischen Bildungswerk den Kurs „Lebensqualität im Alter“ an. In diesem Kurs lernen Sie Möglichkeiten kennen, wie Sie Ihr Alter selbst bestimmt gestalten können. An vier Vormittagen bekommen Sie Anregungen zu diesen Themen:

1. **Bewegung** - beweglich bleiben und sich entspannen

2. **Gedächtnis** - mit Spaß geistig fit bleiben
3. **Alltagsfähigkeiten** - mit den Anforderungen einer sich verändernden Welt zurecht kommen
4. **Sinn** - das eigene Leben gestalten - mit Grenzen leben - Kraftquellen entdecken.
- Leitung: Hanne Keim, Trainerin für „Lebensqualität im Alter“, Biberach und Renate Gleinser, Bildungsreferentin, Ingoldingen
- Termine: Mittwoch, 14. April, 21. April, 28. April und 5. Mai 2010, jeweils 9 bis 11.30 Uhr
- Ort: Gemeindezentrum Christuskirche, Saulgauer Straße 22, Bad Schussenried
- Kosten: Auf Anfrage. Anmeldung beim Evang. Bildungswerk Oberschwaben, Telefon (0751) 41041, anmeldung@ebo-rv.de oder der Kath. Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau (07371) 9359-0

Steinhausen-Muttensweiler

Weißer Sonntag, 11. April

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Muttensweiler
- 10.00 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder im „Haus der Vereine“, Morgengebet, Segnung der Kommunionkerzen, Festlicher Kirchengang mit der Musikkapelle
- 10.15 Uhr Erstkommunionfeier in Steinhausen, mitgestaltet von der Ministranten-Band
- 15.00 Uhr Dankandacht mit **Diasporaopfer** in Muttensweiler, ohne Kerzen
- 19.00 Uhr Rosenkranz in Steinhausen

Montag, 12. April

- 10.00 Uhr Grodt: Dankgottesdienst der Erstkommunikanten mit Segnung der Andachtsgegenstände, anschl. Einkehr im Gasthaus zum „Löwen“
- 19.00 Uhr Rosenkranz in Steinhausen

Dienstag, 13. April – Hl. Martin I.

- 19.30 Uhr Abendmesse in Steinhausen, anschließend Gebetskreis

Mittwoch, 14. April

- keine Hl. Messe in Muttensweiler
- 19.00 Uhr Rosenkranz in Steinhausen

Donnerstag, 15. April

- 19.00 Uhr Rosenkranz in Steinhausen

Freitag, 16. April

- 8.00 Uhr Rosenkranz in Steinhausen

Samstag, 17. April

- keine Beichtgelegenheit in Steinhausen
- 19.00 Uhr Rosenkranz in Steinhausen

Sonntag, 18. April – 3. Sonntag der Osterzeit

- 9.00 Uhr Wortgottesfeier in Muttensweiler mit Diakon Beat Härle

10.15 Uhr Wortgottesfeier in Steinhausen mit Diakon Beat Härle

Kirchenchor:

Fr. 16. April - 20.00 Uhr Chorprobe

Feier der Kar- und Ostertage

Herzlichen Dank sage ich den Mesnerinnen und Mesnern, den Kirchenschmückerinnen, den Ministranten, den liturgischen Diensten und allen, die zum Gelingen unserer Gottesdienste und des Gemeindelebens beigetragen haben.

Besten Dank dem Kirchenchor und dem Orchester St. Peter und Paul unter Leitung von Frau Carmen Wiest, dem Organisten, Herrn Michael Dunz, dem Trompeter Herrn Kuno Högerle und allen Solisten für die wunderbare Aufführung der Missa in G-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart „Stabat mater“, „Ave Verum“ und dem österlichen Halleluja von Händel. Eine meisterliche Leistung. „Vergelt's Gott!“

Pfr. P. Notz

„Du bringst Farbe in unser Leben“ – Erstkommunion 2010

Seit Herbst bereiten sich 9 Kinder zusammen mit ihren Eltern und Geschwistern auf die Erstkommunion vor. In der Osternacht haben wir 1 Kind feierlich getauft. Nun werden am Weißen Sonntag alle Kinder durch den Empfang der Eucharistie gestärkt für ihren Weg. Der Glaube, dass wir von Gott erschaffen und für immer geliebt sind, lässt uns die Farben des Lebens in neuer Klarheit sehen. Die Namen der Kinder sind: Celin König, Lisa Mühlbauer, Sandra Otto, Marcel Löw, Lukas Mayer, Niclas Merk, Florian Oberhofer, Lukas Sauter, Andreas Zeh. Die Kinder haben uns am 1. Advent aufgefordert, für sie zu beten. Es ist sicher gut, darin nicht nachzulassen. Ich danke allen, die in der Vorbereitung mitgewirkt haben, insbesondere den Müttern die die Gruppenstunden gegeben haben, die beim Töpfen des Weihwasserkesselchens geholfen haben und sich um die Gestaltung der Gottesdienste bemühen.

Am Donnerstag, 15. April besuchen die Erstkommunionkinder der ganzen Seelsorgeeinheit von 14.30 – 17.30 Uhr im Kloster Reute die Hostienbäckerei.

Neue Art von Besinnungstag

Donnerstag, 29.04:

Pfarrer Peter Schmid bringt Weisheit und Weisung des (Kirchen)Lehrers in exemplarischen Texten nahe. Pfarrer Michl Graff wählt dazu Kontraste und Entsprechungen in Poesie und Musik. Hören und Schreiben, Schweigen und kreatives Gestalten geben dem Tag Farbe und Rhythmus. In einer gesungenen Vesper um 17 Uhr klingt dieser Besinnungstag aus. Dauer 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnahmegebühr auf Anfrage (einschließlich

einfaches Mittagessen und Nachmittagskaffee) Anmeldeschluss Montag 17. April 2010. Anmeldung an Geistliches Zentrum Kloster Heiligkreuztal Am Münster 10, 88499 Heiligkreuztal Tel. 073717184776 email info@gzhkt.de

Frauengruppe

Steinhausen-Muttensweiler

Wir wollen das Passionsspiel in Engerazhofen bei Leutkirch besuchen am Samstag, den 24.4.2010 oder Sonntag, den 25.4.2010. Das Spiel findet im Freien statt und den genauen Termin wollen wir vom Wetter abhängig machen. Beginn ist immer um 19.30 Uhr. Das Spiel wird von den Einwohnern dieser kleinen Pfarrgemeinde gezeigt und der Eintritt ist frei. Bei kaltem oder Regenwetter fahren wir nicht, da auch die Zuschauer unter freiem Himmel sind. Es gibt keine Sitzgelegenheiten, aber Klappstühle können mitgebracht werden. Wir werden am jeweiligen Abend um 18.00 Uhr hier abfahren und nehmen Interessierte gerne mit. (Unkostenbeitrag auf Anfrage) Anmeldung bei Elisabeth Burger Tel.: 07583-588

IMPRESSUM

Herausgeber des „Schussenboten“ Stadt Bad Schussenried

Verantwortlich Bürgermeister Deinet
Telefon: 0 75 83/94 01-10
E-Mail: Rathaus@Bad-Schussenried.de

Redaktion:

G. Bechinka, Rathaus
Zimmer Nr. 15, Telefon: 94 01-20
E-Mail: Bechinka@Bad-Schussenried.de

Anzeigenannahme:

Schussendruck GmbH,
88427 Bad Schussenried, Biberacher Straße 87
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/22 86
E-Mail: info@schussendruck.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Franz und Roland Frick

Herstellung:

Schussendruck GmbH,
88427 Bad Schussenried, Biberacher Straße 87
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/2286
E-Mail: info@schussendruck.de

Auflage: 2.500

Bezugspreis: 25,00 Euro jährlich

Bankverbindung:

Volksbank Bad Schussenried, Kto. 198 210 00
Raiffeisenbank Bad Schussenr., Kto. 10 600 000
Kreisbank Bad Schussenr., Kto. 700 290

Redaktionelle Berichte für den Schussenboten:

Bitte reichen Sie Ihre Artikel wenn möglich per E-Mail als word-Dokument (.doc) ein und hängen Sie Ihre Bilder separat als jpg-Datei an!



Betriebspraktikum der achten Klasse der Drümmelbergschule (GHWS)

Wie jedes Jahr führten die Schüler der achten Klasse der Drümmelbergschule Bad Schussenried ihr vierzehntägiges Betriebspraktikum vom 15. bis 26. März 2010 durch. Die Schüler hatten die Möglichkeit einen Beruf zwei Wochen lang zu erkunden oder zwei verschiedene Berufe jeweils eine Woche lang kennen zu lernen. Voraus gingen bereits verschiedene Arbeitsplatzerkundungen, Unterrichtseinheiten im Rahmen von „Orientierung in Berufsfeldern“ sowie Informationsveranstaltungen mit Frau Reck von der Agentur für Arbeit. Dadurch bekamen die Schüler Berufsvorstellungen, die sie nun in der Praxis erproben durften. Einige Schülerinnen und Schüler kamen zu der Erkenntnis, dass der gewählte und erkundete Beruf der richtige sei, auch wenn der eine oder andere einsehen musste, dass die Wirklichkeit doch etwas anders aussieht als sie sich das vorgestellt hatten. Einige mussten erkennen, dass sie sich bei der Berufswahl noch einmal neu orientieren müssen. Auch solche Einsichten sind sehr wertvoll und insgesamt gesehen war dieses Betriebspraktikum für alle Achtklässler ein wichtiger Schritt beim schwierigen und mühsamen Prozess der Berufsfindung. Die betreuenden Lehrer konnten größtenteils sehr positive Rückmeldungen über ihre Schüler erhalten und einige Betriebe könnten sich den Praktikanten auch als Auszubildenden vorstellen. Dies ist um so erfreulicher, da in der Presse Hauptschüler oft pauschal als negativ dargestellt werden.

Die meisten Schülerinnen und Schüler kamen in Bad Schussenrieder Betrieben und Einrichtungen unter. Ein paar Praktikanten fanden eine Stelle in Biberach, Bad Waldsee, Ulm oder gar Bad Reichenhall. Die Schulleitung und die beteiligten Lehrer der Drümmelbergschule möchten sich ganz herzlich auch im Namen der Schüler bei den örtlichen Betrieben und Betreuern bedanken, die den Schülern unserer Hauptschule ein solches Praktikum ermöglicht haben.

Die beteiligten Firmen und Einrichtungen in alphabetischer Reihenfolge:

Abt-Siard-Haus, Alte Apotheke, Arztpraxis Dr. Winkler, Autohaus Gebhart, Autohaus Sauter, Baby Walz, Bad Waldsee, Bäckereien Usenbenz, Blumengeschäft Schmid, Blumengeschäft Straub, Drogeriemarkt Müller, Frisörgeschäft Jäger, Frisörgeschäft Mona, Haus Regenta, Haushaltswaren Neff, Kaminfeger Stöferle, Kindergarten Spatzennest, Krankengymnastik Ballmann, Luisenbad, Bad Reichenhall, Metallbau Stau-

dacher, Mischtechnik Liebherr, Physiotherapie Schwan, Ulm, Rathaus Bad Schussenried, Rechtsanwaltskanzlei Klob, Biberach, Schreinerei Oliver Schmid, Softwarefirma Data, Aulendorf, Tierarztpraxis Dr. Blumenschein, Werbeagentur Buschstrommel, Werbedruck Metzler, Zentrum für Psychiatrie



Fa. Liebherr: Zwei Praktikanten werden von einem Lehrling an der Drehbank eingewiesen

Aus der Ortschaft

OTTERSANG



Sitzung des Ortschaftsrates Otterswang vom 14.03.2010

Zu Beginn der Sitzung der Sitzung begrüßte Ortsvorsteher König Bürgermeister Achim Deinet im Namen des Ortschaftsrates recht herzlich. Er zeigte sich erfreut, dass der neu gewählte Bürgermeister schon wenige Tage nach seinem Amtsantritt Zeit für eine Ortschaftsratssitzung gefunden habe. König bot dem neu gewählten Bürgermeister und der Stadtverwaltung die uneingeschränkte und vertrauensvolle Zusammenarbeit an und bat um ein offenes Ohr für die Anliegen der Ortsteile.

Als kleinen Willkommensgruß in Otterswang überreichte er Bürgermeister Deinet ein Otterswanger Heimatbuch sowie einen Otterswanger Marksteinzeugen. BM Deinet bedankte sich für die freundliche Begrüßung. Er betonte, die Arbeit und die Eigeninitiativen der Ortsverwaltungen und der Ortschaftsräte zu schätzen und warb um eine weiterhin konstruktives Miteinander zum Wohl der Gesamtgemeinde.

Unter **Bausachen** fasste der Ortschaftsrat drei jeweils einstimmige Beschlüsse. Zugestimmt wurde dem Bau eines Einfamilienhauses im Baugebiet „Innere Toracker“, Meinrad-von-Au-Straße 28, in Otterswang, dem Bau eines Wohnhauses mit Büro und Carport in Hopferbach, Unterer Öschweg sowie der Errichtung eines Bullenmaststalles mit Güllekeller auf Flurstück 178/1 und 179 in Otterswang. Weitere Beratungen drehten sich um die

Turn- und Festhalle. Der städtische Gebäudemanager und die Ortsverwaltung hatten ein Angebot zur Dachinnendämmung eingeholt. Diese Maßnahme gehört zum Gesamtkonzept der energetischen Sanierung. Aufgrund der hohen Angebotssumme von über 30.000 Euro und der Tatsache, dass eine solche Summe im Haushaltsjahr 2010 nicht vorgesehen ist, stellte der Ortschaftsrat die Maßnahme bis auf Weiteres zurück. Das **neue Türelement am Haupteingang** ist Ende März eingebaut worden; dessen Finanzierung war aus Restmitteln des Turnhallenbudgets erfolgt.

Im Turm der **Städtischen Kapelle in Hopferbach** befindet sich ein nicht mehr genutztes Uhrwerk aus dem 19. Jahrhundert. Bei einem Besichtigungstermin mit der Denkmalschutzbehörde des Landratsamtes erteilte dieses die Zustimmung für eine Restaurierung. OV König regte an, das mechanische Uhrwerk als Anschauungsobjekt zu erhalten. Eine Sanierung soll aus noch vorhandenen Spendengeldern für die Kapellenrenovation in den Jahren 2007 und 2008 erfolgen. Kosten für den Städtischen Haushalt fallen nicht an. Über einen Aufstellungsplatz für das renovierte Uhrwerk soll später entschieden werden. Gez. König, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung am 13. April geschlossen

Die Ortsverwaltung Otterswang bleibt am Dienstag, 13. April 2010, geschlossen. Die nächsten Beratungsstunden finden am Dienstag, 20. April 2010 statt.

Gez. König, Ortsvorsteher

Liederkranz Otterswang



Frühlingsfest des Liederkranzes Otterswang

Unter dem Motto „Wir grüßen singend unsere Gäst – beim Otterswanger Frühlingsfest“ fand vom 27.- 28 März das traditionelle Frühlingsfest des Liederkranzes Otterswang statt.

Nachdem Vorstand Siegfried Oszcipok die Eröffnung des Festes vorgenommen hatte, übernahmen am Samstagabend der Liederkranz Altann unter Leitung von Peter Schad, und das Doppelquartett des Liederkranzes Aulendorf unter Leitung von Hermann Marquart das Geschehen. Was hier dargeboten wurde war ausgezeichnet. Noch am Sonntag beim weiteren Verlauf des Festes war immer wieder zu hören, was für ein Erlebnis dieser exzellente Abend mit den beiden Chören war. Die Zuhörer kamen zum Teil bis aus Konstanz. Das sonntägliche Programm begann mit der Mitgestaltung der

hl. Messe in der St. Oswaldkirche durch den Liederkranz Otterswang. Ab 10.30 Uhr lud die Musikkapelle Otterswang zum Fröhschoppenkonzert ein, bevor wie gewohnt ein reichhaltiges und schmackhaftes Mittagessen angeboten wurde.

So langsam wird der Radius, in dem der Liederkranz Otterswang bekannt wird, immer größer. So hat er z.B. 2007 am internationalen Sängertreffen in Wolfsberg (Kärnten) teilgenommen. Die Sänger haben 2009 zusammen mit dem Sängerbund Aulendorf im Deutschen Bundestag gesungen. Aus Russland wurden der „Ural-Kosaken-Chor“ und die „Stimmen Russlands“ vom Liederkranz nach Otterswang eingeladen, und haben dort ihr Können unter Beweis gestellt. Der Verein pflegt seit Jahren engen Kontakt zur Sängergesellschaft „Lyra“ aus Augsburg, und hat in diesem Jahr den Männerchor „Eintracht Dettingen unter Teck“ (Kreis Esslingen) zu seinem Fröhlingsfest eingeladen. Der Kontakt soll auf Wunsch des Gastchors ausgebaut werden. Außerdem waren am Sonntag der Liederkranz Marbach und der Männerchor Bonlanden zu Gast. Auch diese Vereine haben den Liederkranz zur Teilnahme an ihren Veranstaltungen eingeladen. Gegen 13.30 Uhr am Sonntagnachmittag begannen der gastgebende Chor und die eingeladenen Gäste, die teilweise mit dem Bus angereist waren, mit ihren Chorvorträgen. Dieselben kamen bei den Zuhörern sehr gut an. Die Moderation übernahm in gekonnter Weise der 2. Vorstand Sepp Zeller. Er bedankte sich auch für die Hallendekoration die von den Sängerfrauen wie jedes Jahr gemacht wurde und wieder hervorragend gelungen ist. Sein besonderer Dank galt Herlinde Schneider für die Dekoration auf der Bühne.

Bei annähernd voller Halle wurden zahlreiche Ehrungen vorgenommen. Die Sänger Otto Halder und Fritz Schneider wurden für 50 Jahre Singen geehrt, die Sänger Walter Pflugfelder, Siegfried Wachter und Wolfgang Allgeier für 40 Jahre, sowie Dirigent Arthur Kolb, Karl Boos, Franz Scham und Wolfgang Schuler für 30 Jahre Singen. Der Vizepräsident des Oberschwäbischen Chorverbands hat die Ehrungen vorgenommen. Otto Halder und Fritz Schneider wurden von Ehrenvorstand Anton Groß mittels Urkunde zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Den Abschluss des Festes bildete mit den Sängern aus Dettingen der gemeinsame Chorsatz „Die Seen im Land der Berge“ und mit allen Männern der anwesenden Chöre zusammen „Aus der Traube in die Tonne“. Zum Schluss kann festgehalten werden, dass das Fröhlingsfest sehr guten Anklang gefunden hat und für die Zukunft Auftrieb gibt. Gedankt sei allen Besuchern für ihr Erscheinen und für das Interesse am Chorgesang.



Fröhlingskonzert in Otterswang

Am Samstag, 17. April 2010, findet das alljährliche und traditionelle Fröhlingskonzert der Musikkapelle Otterswang in der Stadthalle Bad Schussenried statt. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr.

Die Musikkapelle Otterswang lädt herzlich zu ihrem Fröhlingskonzert unter der Leitung von Marc Lutz ein. Eröffnet wird das Konzert von der Jugendmusikkapelle Otterswang-Reichenbach-Renhardswailer mit den beiden Stücken „Two Movements“ von Kees Vlak und „La Storia“ von Jacob de Haan. Die jungen Musikerinnen und Musiker werden von Alexander Härle dirigiert. Danach geht es abwechslungsreich mit dem Blasorchester unter der Leitung von Marc Lutz weiter. Das Publikum darf sich auf abwechslungsreiche, moderne wie auch auf traditionelle Werke freuen. Mit Ein Hauptwerk wird „Alvamar Overture“ von James Barnes sein. Des Weiteren werden alle Fans des Filmklassikers „King Kong“ von James Newton Howard auf ihre Kosten kommen. Ein weiteres Hauptwerk wird „Pilatus – Mountain of Dragon“ von Steven Reineke sein. Mit dem Stück „Elefant und Mücke“ ein Solo für Piccolo und Tuba stellen unsere Solisten Rebecca Brauchle und Andreas Wachter ihr Können unter Beweis. Somit wird bei unserem Fröhlingskonzert das unter dem Motto „Einfach tierisch“ steht, doch für jeden Zuhörer ein Höhepunkt dabei sein.

Das Publikum kann sich auf jeden Fall auf ein ausgewogenes und interessantes Konzert freuen. Karten sind im Vorverkauf bei Fam. Halder (Tel.:07525/317) erhältlich.



Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Reichenbach

am Dienstag, 13. April 2010 um 20.00 Uhr im Rathaus.

Tagesordnung

1. Protokollbekanntgabe
2. Bauvoranfrage zum Neubau einer Doppelgarage mit Carport auf Flst. 290/2, Bergweg 10
3. Bauantrag zur Errichtung einer Biogasanlage auf Flst. 704 und 705
4. Verschiedenes

Aus dem Ortschaftsrat

Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23. März 2010.

Ortstermin im Friedhof:

Vor der Ortschaftsratsitzung fand um 19:30 Uhr ein Ortstermin auf dem Friedhof statt. Folgende Themen wurden diskutiert:

a) Aussegnungshalle

Die momentane starke Verschmutzung im Vorraum der Aussegnungshalle, bestärkte nochmals die Richtigkeit der Haushaltsanmeldung für das Verglasen der Leichenhalle. Es soll ein Einbau von 2 Fensterelementen mit Doppeltüren an den beiden Durchgängen erfolgen, so dass die Aussegnungshalle rundum geschlossen werden kann.

b) Urnengräber

Da in der vorgesehenen Urnenreihe nur noch ein Grab zu besetzen ist, muss eine Ausweisung von weiteren Urnengräbern bzw. einer Reihe erfolgen. Der Ortschaftsrat einigte sich auf die nach oben übernächste Reihe.

c) Urnenwand

Der Ortschaftsrat beriet sich über die Erstellung einer Urnenwand. Zur Diskussion stand die Trennwand in der Aussegnungshalle oder der Eingangsbereich zum Friedhof. Die Entscheidung viel auf den Eingangsbereich. Hier müsste eine Stützmauer errichtet werden.

TOP 1: Protokollbekanntgabe

Ortsvorsteher Stefan Koch gab das Protokoll der Sitzung vom 09.02.2010 bekannt.

TOP 2: Bauantrag Neubau einer landw. Lagerhalle auf Flst. 92, Steinacker, Sattenbeuren

Dieser Bauantrag wurde einstimmig beschlossen.

TOP 3: Betriebskosten Dorfgemeinschaftshaus

Ortsvorsteher Stefan Koch informierte das Gremium über die angefallenen Betriebskosten des Dorfgemeinschaftshauses im Jahre 2009. Sie liegen innerhalb des veranschlagten Budgets der Haushaltskostenstellen.

TOP 4: Verschiedenes

a) Friedhof

Es wurden nochmals die Themen, die bei dem Ortstermin auf dem Friedhof diskutiert wurden, besprochen. Für die geplante Urnenwand müssen weitere Informationen und Angebote werden eingeholt werden. Auch soll es die Möglichkeit geben, an der Urnenwand, eine Ungeborenen-gedenkstätte einzurichten.

b) Radweg Reichenbach nach Allmannsweiler

Von den zuständigen Behörden liegt die Information vor, dass der Radweg im Jahr 2010 geplant und 2011 gebaut wird.

c) Gemeindeverbindungsweg

Der Gemeindeverbindungsweg vom Torf-

werk zum Schienenhof (Kiesweg) ist in einem katastrophalen Zustand. Die Ortsverwaltung kümmert sich um diese Angelegenheit.

d) Kindergartengebäude Reichenbach

- im sogenannten „Schnatterstüble“ ist verstärkter Schimmelbefall sichtbar
- im Kindergartengebäude wurde Wasserverlust festgestellt, die Ursache ist aber noch nicht gefunden

Beide Punkte wird die Ortsverwaltung mit der Stadtverwaltung klären. S. Koch, OV



Jubiläumskonzert

125 Jahre Liederkrantz Reichenbach-Sattenbeuren

Für Sie, unser geschätztes Publikum, singen und spielen wir am **Samstag, 24. April 2010, um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach**. Sie sind herzlichst eingeladen. Es ist ein „Geburtstagskonzert“: 125 Jahre Liederkrantz Reichenbach-Sattenbeuren. Mitwirkende sind der gesamte Chor und das Bläserquintett „Schwabenblech“. Die Leitung hat Blanka Wiedergrün. Am Klavier konnte Matthias Wolf gewonnen werden, am Akkordeon Brigitte Gebhard aus Reichenbach und Monika Burghart aus Winterstettendorf. Es kommen bekannte Melodien aus Operette und Oper sowie Evergreens zur Aufführung. Außerdem singen wir die Lieder, die die Comedian Harmonists bekannt gemacht haben; „Wochenend und Sonnenschein...“. Es werden Plakate aufgehängt und Flyer verteilt. A. Sch



Generalversammlung

Am 21. März fand die 17. Generalversammlung des Narrenvereins im DGH Reichenbach statt. Vorständin Manuela Schönberger begrüßte Ortsvorsteher Koch, die anwesenden Vorstände der ortsansässigen Vereine sowie die leider spärlich erschienenen Mitglieder des Narrenvereins. Anschließend gab sie einen kurzen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Der Verein besteht derzeit aus 140 aktiven Mitgliedern. In der vergangenen Fasnetsaison wurden 37 Erwachsenen- und Kinderleihhäser ausgegeben. Sie nannte als Vereinsaktivitäten unter anderem die Teilnahme an 3 Vereineturnieren, 14 Fasnetsumzügen, am Kinderferienprogramm sowie den 5. Kinder- und Dorfball, der wie immer gut angenommen wurde.

Zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte die Vorständin unter anderem über die Renovierung des Nähstübles. Der Stv. Vorsitzende, Armin Geiger, appellierte an die Mitglieder zur Unterstützung bei der Renovierung des Nähstübles. Kassier Alexander Rehm konnte über einen soliden Kassenstand berichten. Anschließend stellte Kassenprüfer Frank Blaser die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft fest. Nach kurzer Diskussion von Wünschen und Anträgen schloss Vorständin Manuela Schönberger die kurze Sitzung und es konnte zum gemütlichen Teil übergegangen werden.

Anmeldungen für neue Häser nimmt Armin Geiger unter Tel: 07582/2791 bis 1. Mai entgegen.

Frühjahrskonzert des Musikvereins Reichenbach

Mambo-Rhythmen, Zirkusfeeling und zahlreiche Ehrungen

Die Probenarbeit hat sich gelohnt. Mit einem breiten Programm mix begeisterte der Musikverein Reichenbach bei seinem diesjährigen Frühjahrskonzert am Palmsonntag. Zwei Zugaben forderte das Publikum, sie waren der verdiente Lohn für die Musiker. Eröffnet wurde der Abend vom Vororchester der Vereine Reichenbach, Otterswang und Renhardweiler unter der Leitung von Daniela Herwanger. Die jungen Musikanten zeigten ihr Können mit den Stücken „Movements“ und „Rhythm of the World“. Schon eine Woche zuvor hatten die jungen Musiker einen großen Auftritt beim Wertungsspiel in Ingoldingen, das sie mit „sehr gutem Erfolg“ bestritten. Die Zuhörer beherzigten den kleinen Tipp der beiden Ansagerinnen Ellen Unmuth und Lena Herwanger und klatschten lauten Beifall. So durften auch die „Kleinen“ noch eine Zugabe zum Besten geben.

Unter der Leitung von Theo Gnann führte der Musikverein mit dem Stück „Ceremonico“ das Programm fort. Dann übernahm Daniela Herwanger erneut den Taktstock. Im Zuge ihres C3-Kurses stu-

dierte sie die Ouvertüre zur Operette „Orpheus in der Unterwelt“ ein. Es folgten die Klänge von „Virginia“ mit Theo Gnann am Dirigentenpult. Der zweite Teil des Konzertes wurde mit Titeln wie „Another Opening“, dem flotten Pop-Medley „Let me Entertain You“ und „Zirkus Humberto“ fortgesetzt, wobei die Solisten Dominik Gnann und Tobias Schwarz einen großen Auftritt hatten. In gekonnter Weise flogen die Schläger der beiden über das Xylophon, wofür sie tosenden Beifall erhielten.

Die Ehrung treuer Musikanten nahm Josef Fiesel vom Blasmusikverband Biberach vor. Allen voran Helmut Daiber, der mittlerweile seit 50 Jahren dem Verein angehört. Im Alter von 13 Jahren kam er nach Reichenbach und wurde sofort angeheuert, Trompete zu lernen. Unterricht gab es nur kurze Zeit, bevor er aus Mangel an Musikern in die Kapelle aufgenommen wurde. Als dann Lehrer fehlten, war Helmut Daiber auch als Ausbilder tätig. Gelobt wurde sein außerordentliches Engagement im Verein. Unter anderem bekleidete er geraume Zeit das Amt des zweiten Vorstands. Liebevoll wird er inzwischen „Musikopa“ genannt, ist aber aus der Kameradschaft nicht mehr wegzudenken, denn ohne Helmut Daiber würde etwas fehlen. Belohnt wurde er mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant besetzt. Für 40 Jahre aktive Musikantentätigkeit im Verein wurde Ernst Gnann geehrt. Auch er fing bereits in jungen Jahren auf der Trompete an, wechselte dann zur Tuba, als sich dort Personalmangel abzeichnete. Lobend erwähnt wurde sein großes Engagement für den Verein. Die amtierende Vorsitzende des Musikvereins Kerstin Fritzenschaft und Diana Herrmann bekamen die Ehrennadel in Silber für 20 Jahre Mitgliedschaft. Eine ganze Reihe Nachwuchsmusiker erhielten die Ehrennadel in Bronze für zehnjährige aktive Mitgliedschaft. Dazu zählten Nadine Baumeister, Sarah Ruß, Kathrin und Verena Sailer, Markus Burger, Simon Hiestand und Tony Gnann. Mit dem pfetzigen Mambo „Viva Brasil“ ging schließlich ein gelungener Konzertabend zu Ende.



Verdiente Musiker geehrt: (v.l.) Kathrin Sailer, Simon Hiestand, Verena Sailer, Tony Gnann, Sarah Ruß, Markus Burger, Nadine Baumeister, Ernst Gnann, Diana Herrmann, Helmut Daiber, Kerstin Fritzenschaft und Josef Fiesel. (Foto: privat)

Aus der
Ortschaft

STEINHAUSEN



Sportverein

Ingoldingen –
Muttensweiler – Steinhausen
1947 e.V.

Abteilung Fußball

Punktspiel vom 03.04.2010 (16. Spieltag):

TSV Warthausen - SV Muttensweiler 0:1

Torschütze: Suljkanovic Dzevad

Reserve:

TSV Warthausen - SV Muttensweiler 4:1

Torschütze: Kloos Patrick

**Punktspiel am Sonntag, 11.04.2010,
15:00 Uhr (19. Spieltag):**

SV Muttensweiler - SV Ingerkingen

Reserve, 13.15 Uhr

Jugendabteilung

Vorschau - F-Junioren Training

Ab Mittwoch, 14.04.2010 von 17:15 bis

18:30 Uhr in Muttensweiler

Bitte immer Fußball- und Turnschuhe mitbringen. Bei schlechtem Wetter trainieren wir in der Halle. Alle Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2001 – 2002 die Lust haben Fußball zu spielen, können gerne mal mittrainieren. Infos bei den Betreu-



**Männer-
gesangverein**

Steinhausen-Muttensweiler

ern Helmut Bader Tel.:(0 73 55) 934 375
und Armin Vogel

Musikalisches Frühstück

**Am Sonntag, 18. April 2010 veranstaltet
der MGV Steinhausen- Muttensweiler
ein „Musikalisches Frühstück“ von
10.00 Uhr bis 13.30 Uhr in der Turn-
halle in Muttensweiler.**

Es wird ein großes und variationenreiches
Frühstück angeboten. Das ausgedehnte
Frühstück bietet eine Vielfalt von Speisen
und Getränken. Unter anderem werden an-
geboten: Reichhaltiges Sortiment an Klein-
brot, Zopfbrötchen, hausgemachte Marmela-

de, Käse, Wurst, Müsli, Joghurt, Obst,
Obstsalat, Bratkartoffel, Weißwürste, Sai-
tenwürste, Antipasti und weitere leckere
Speisen. Es unterhält Sie der Männerchor
unter der Leitung von Herrn Wolfgang
Hirsch, der Kinderchor unter der Leitung
von Frau Ulrike Zoll des MGV Steinhaus-
en- Muttensweiler, das Biber-Quartett
und Max & Uli um Sie nicht nur kulina-
risch sondern auch musikalisch zu Ver-
wöhnen. Es gibt auch Kuchen zum Mit-
nehmen.

Vorverkauf: Karl Burger Tel. 07583/ 588,
Raiffeisenbank Ingoldingen und Raiffei-
senbank Steinhausen. Auf Ihr Kommen
freut sich der MGV Steinhausen-Muttens-
weiler.

Voranzeige Glas- und Altpa- piersammlung am Samstag, 17. April 2010

Gesammelt wird in Steinhausen. Bitte das
Glas (sortiert und sauber) und das Altpa-
pier (**kein** Mischpapier, z.B. Schulhefte,
Kartonagen u.s.w.) gebündelt bis um 8:00
Uhr bereitstellen.

Herzlichen Dank für ihre Unterstützung
Ihr Schalmeienzug Ingoldingen e. V.

Berichte der Vereine und Organisationen

Jahrgang 1924/25

Wir treffen uns am Donnerstag, 15. April
2010, ab 14.00 Uhr im „Zellersee-Café“.

Jahrgang 1928/29

Unsere nächste Zusammenkunft ist am
Dienstag, 13. April 2010 ab 14.30 Uhr im
„Zellersee-Café“.

Jahrgang 1932/33

Unser nächster gemütlicher Nachmittag
ist am Dienstag, 13. April 2010, ab 15.00
Uhr im „Härles Mostbesen“ in Dunzen-
hausen. Wer Lust hat zum Wandern oder
Radfahren ab 14.00 Uhr Stadthalle. Bitte
kommt recht zahlreich.

Jahrgang 1933/34

Liebe Jahrgängerinnen, liebe Jahrgänger,
am kommenden Dienstag, 13. April 2010,
treffen wir uns um 14.30 Uhr im Gasthaus
„Bürgerstübli“ in Bad Schussenried. Bitte
kommt recht zahlreich.

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mittwoch, 14. April
2010, um 14.30 Uhr im „Gasthaus Stern“,
Otterswang, zu einem gemütlichen Nach-
mittag. Treffpunkt für Wanderer um 14.00
Uhr und für Mitfahrgelegenheit 14.15
Uhr hinter dem Rathaus. Bringt doch Eure
Partner mit, sie sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1938

Wir treffen uns am Donnerstag, 15. April
2010, um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz

Stadthalle zu einer kl. Wanderung. An-
schließend Einkehr bei Gertrud im Gast-
haus „Zum Wilden Mann“. Alle Jahrgän-
gerinnen und Jahrgänger sind dazu herz-
lich eingeladen.

Jahrgang 1939

Zu einem gemütlichen Beisammensein
laden wir Euch herzlich ein und zwar am
Dienstag, 13. April 2010 um 15:00 Uhr in
den Gasthof „Grüner Baum“ in Satten-
beuren. Die Wanderer treffen sich um
14:00 Uhr am „Gletschergarten“.

Bitte vormerken – Ausflug 2010: Unseren
diesjährigen Ausflug machen wir am Don-
nerstag, 24. Juni 2010. Bitte diesen Ter-
min für das gemeinsame Erlebnis freihal-
ten. Alles Nähere über diesen interes-
santen und schönen Ausflug wird in einer
persönlichen Einladung noch rechtzeitig
bekannt gegeben.

Jahrgang 1940

Am Dienstag, 13. April 2010 um 14.00
Uhr mag das Wetters sein, wie es will, tref-
fen wir uns wie immer bei der Stadthalle.
Dann „Wandern rund um den Zellersee“
mit anschließender Einkehr um 15.00
Uhr im Café „Andelfinger“.

Jahrgang 1942

Im Mittwoch, 14.04.2010 treffen wir uns
um 14:00 Uhr am Marktplatz, eine kleine
Wanderung führt uns nach Kürnbach.
Einkehr ca. 15:00 Uhr in der Vesperstube
im Museum.

Seniorentreff Törle

**Nächster Öffnungstag, Donner-
stag 15. April 2010 von 14.00–
17.00 Uhr**

Das Törle-Team heißt Sie herzlich will-
kommen. Am 17. April vor 5 Jahren hatte
das „Törle“ erstmals geöffnet. Dieses Ju-
biläum wollen wir mit Ihnen feiern. Die
Schwäbische Zeitung wird mit einem klei-
nen Rückblick auch darüber berichten.
Um ca. 15.00 Uhr sorgen Kinder des Kin-
dergartens St. Norbert mit verschiede-
nen Darbietungen für Unterhaltung.
Wie immer können Sie von zu Hause
abgeholt werden. Rufen Sie an:
**Gertrud Buck, Tel.: 07583/3147 oder
Karl Otto Denninger, Tel.: 07583/1211**

5 Jahre Seniorentreff Törle Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 25. April 2010 von 13.30 –
17.00 Uhr begehen wir das 5jährige Ju-
biläum mit einem Tag der „offenen Tür“, zu
dem wir die Bevölkerung jetzt schon sehr
herzlich einladen. Wir wollen Ihnen zei-
gen, was das „Törle“ zu bieten hat. Achten
Sie auch auf die Einladung im Schussen-
boten am 22. April 2010.

Gemeindeclub mit und für psychisch Belastete

Die Teilnehmer/innen treffen sich am
Montag, 12. April 2010, um 17.30 Uhr im
Ev. Gemeindezentrum. Klinikseelsorgerin
Fr. John besucht uns. P.R.

Angebote des Turnvereins

- **Kunstturnen**
Montag 17:15 – 19:00 Uhr
Mariele Lang, Tel.: 07583 / 2279
Theresa Danner
- **Leichtathletik**
Montag 17:15-18:30 Uhr
Mädchen 6 - 8 J.
Jürgen Lillich, Tel. 07583/2310 (privat),
0751/23281 (geschäftl.)
- **Aerobic**
Montag 19:00 – 20:00 Uhr
Andrea Rimmel 07525-60871
Andrea Dehmel Tel. 07583-4411
- **Frauengymnastik**
Montag 20:00 – 21:00 Uhr
Andrea Rimmel/ Andrea Dehmel
Tel. s.o.
- **Leichtathletik**
Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Mädchen 9 -12 J.
18:45 – 20:00 Uhr Mädchen 13 - 17 J.
Jürgen Lillich, Tel.: s. oben
- **Jedermannturnen**
Dienstag 20:00 – 22:00 Uhr
Paul Winterhalder, Tel.: 07583 / 23 63
- **Frauengymnastik**
Turnhalle, Reichenbach
Dienstag 20:00 – 21:00 Uhr
Lucia Römer 07583-946 760
Anja Wenzel 07525-91 33 63
- **Kinderturnen**
Mittwoch 14:30 – 15:30 Uhr
Alter 5 – 7 Jahre
Jessica Döring, 0172 74 88 447
- **Kunstturnen**
Mittwoch 13:30 – 15:00 Uhr
Aufbaugruppe 6 - 10 J.
Alexandra Nessensohn, Tel.: 07583/2748
Andrea Rimmel 07525/60871
Simone Jaufmann
- **Mutter-Kind-Turnen**
Mittwoch 15:00 – 16:00 Uhr
Renate Gaibler, Tel.: 07583 / 35 65
- **Kunstturnen**
Mittwoch 14:30 – 16:00 Uhr
Fördergruppe ab 10 J.
Mariele Lang/ Theresa Danner
Tel.: 07583 / 2279
- **Jazzdance - beim Physioth.Ballmann**
Mittwoch 18:00 – 20:00 Uhr
Anja Wenzel, 07525 – 91 33 63
- **Fitness Mix beim Ballmann**
Mittwoch 20:30 – 21:30 Uhr
Anja Wenzel
- **Badminton**
Mittwoch 19:00 - 20:30 Uhr
Klaus Saiger, Tel.: 07583 / 94 69 63
- **Ski- und Fitnessgymnastik**
Mittwoch 20:00 - 21:30 Uhr
Indoorsaison von September bis April
Hans Steyer, Tel.: 07583 / 15 16
- **Fitnessgymnastik**
Donnerstag 20:30 – 22:00 Uhr

Gisela Wildenstein / Isolde Esslinger
Tel.: 07583 / 20 12,

- **Leichtathletik**
Freitag
16:00 – 17:45 Mädchen u. Jungen ab 8 J.
18:00 – 19:30 Mädchen u. Jungen ab 13 J.
Jürgen Lillich, Tel.: s. oben
- **Handball**
Freitag 20.30 – 22.00 Uhr ab 18 J.
Ilija Kevilovski, Tel. 0176 6202 7499
- **Badminton**
Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr
Klaus Saiger, Tel.: 07583 / 94 69 63
- **Herzsport**
Herzgruppe im TV Bad Schussenried
Freitag, 19:00 - 20:30 Uhr
Norbert Weißer / Maria Reiner
Tel.: 07583 / 34 43, 07583 / 10 28
- **Volleyball**
Freitag alte Turnhalle b.Stadthalle
19.00 – 20.30 Uhr
Tel 07525 / 60 665

Hallo Sportbegeisterte,

Sie finden uns auch im Internet unter:
tv-bad schussenried.de/cms
Der Vorstand, Karmela Küddelsmann
Tel. 07583-3810



Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines

Am Freitag, dem 26.03.2010, hielt der Obst- und Gartenbauverein Bad Schussenried seine Jahreshauptversammlung im Gasthof Stern in Otterswang ab. Zur Einstimmung spielten die „Senior-Amorados“ auf. Nach der Begrüßung der Anwesenden, insbesondere von Herrn Bürgermeister Deinet und Herrn Ego, Kreisfachberater, der Ehrenpräsidentin Frau Lutz, dem anwesenden Ehrenmitglied Herrn Heinzmann und der Totenehrung der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder gab die erste Vorsitzende Frau Gnann einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, dessen Höhepunkt wohl die Lehrfahrt an den Comer See war. Die Tagesfahrt führte den Verein in die Landeshauptstadt Stuttgart in die Wilhelma. Die Vorstandschaft hielt in diesem Jahr drei Ausschusssitzungen ab. Der OGV krante am 24. März den Osterbrunnen vor dem Rathaus ein. Am 18. Juli veranstaltete der Verein in Zusammenarbeit mit Familie Daiber in Sattenbeuren einen Kartoffeltag für Kinder, der jedoch dank der Witterungsbedingungen buchstäblich ins „Wasser“ fiel. Herr Beetz machte am 31. Juli sein Versprechen wahr und lud den alten und neuen Vorstand des OGV sowie Herrn Ego und Herrn Müller in Härles Mostbesen nach Dunzenhausen ein. Während dieser kleinen Feier wurde die alte Vorstandschaft verabschiedet und die

neuen Mitglieder begrüßt. Frau Lutz wurde zur Ehrenvorsitzenden und Herr Heinzmann zum Ehrenmitglied ernannt. Frau Lutz erhielt für ihre Verdienste im Verein die Ehrennadel „Goldener Apfel“ des Landesverbandes, die ihr Herr Ego überreichte. Den Jahresabschluss bildete ein Kaffeenachmittag im Advent, der gut besucht war. Auch in diesem Jahr ist ein Kaffeenachmittag vorgesehen. Unsere Kassiererin Frau Schwarz erstattete einen knappen, präzisen Kassenbericht und erhielt für ihre vorbildliche Kassenführung die von den Kassenprüferinnen Frau Lutz und Frau Müller beantragte Entlastung. Herr Bürgermeister Deinet dankte in seinem Grußwort dem Vorstand für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und beantragte die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig erteilt wurde. Herr Ego begeisterte die Anwesenden mit einer kurzweilig vorgetragenen Diashow über „Natürliche Helfer im Garten“. Zudem informierte er über die neu geschaffene Obst- und Gartenbauakademie im Kreis Biberach, die zum Ziel hat Fachwarte auszubilden. Die Ausbildung erstreckt sich auf ein Jahr.

In einem kurzen Ausblick auf das Jahr 2010 stellte Frau Gnann den kommenden Jahresausflug an die Mosel vom 17. bis 20. Juni 2010 vor. Außerdem ist am 31.07. ein Grillfest mit Programm speziell für Kinder am Katzenbuckel geplant. Ziel unserer Tagesfahrt wird die Landesgartenschau in Villingen-Schwenningen sein. Voraussichtlicher Termin: Ende August – Anfang September.

Nach einigen Hinweisen auf die Angebote des Kreisverbandes im Museumsdorf Kürnbach bedankte sich Frau Gnann bei allen Anwesenden. Einen besonderen Dank richtete sie an Familie Laux, die mit ihren Helfern die Gäste mit Getränken und Kaffee und Kuchen verwöhnt haben. Auch den Frauen der Vorstandschaft für den Saalschmuck, den Ausschussmitglieder und den Vereinsmitgliedern für ihr zahlreiches Kommen dankte Frau Gnann. Jedes anwesende Mitglied erhielt eine Begonie. Mit dem Vereinslied „Sah ein Knab ein Röslein stehn“ endete die harmonische Versammlung. Die „Senior-Amorados“ rundeten den Nachmittag ab.

Mini-Golfplatz ab sofort geöffnet

Der 18-Bahnen-Kleingolfplatz im Kurpark ist ab sofort wieder geöffnet. Nach einem unterhaltsamen Match bietet sich bei einem erfrischenden Getränk ein herrlicher Ausblick vom Freisitz über den gesamten Kurpark.

Öffnungszeiten:

- **Samstags/Sonn- + Feiertags:**
ab 10.00 Uhr
 - **Während der Schulferien:**
täglich ab 14.00 Uhr
- Spielbetrieb nur bei trockenen Bahnen !**



FVS verpasst d. Chance d. ret-tenden Ufer näher zukommen

Die spielentscheidende Szene ereignete sich fünf Minuten vor dem Seitenwechsel. Mit einer Bogenlampe aus rund 25 Metern setzte A. Reutter das einzigste Tor des Spiels. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte der FCK mehr vom Spiel, störte den FVS früh und setzte sie unter Druck. In der ersten Halbzeit besaßen die Gäste auch die besseren Chancen, wenn auch die Gastgeber die ersten Gelegenheiten hatten, doch immer wieder in FCK-Schlussmann Ivo Rundel ihren Meister fanden. So hob er zunächst einen Ball von Stefan Buck über die Querlatte (10.). Nach einer Kombination des FCK musste P. Daiber für den geschlagenen Torhüter F. Härle auf der Linie klären (17.). Danach war dann Bad Schussenried dann wieder an der Reihe. Nachdem Buck den rechten Verteidiger Daiber eingesetzt hatte, flankte dieser auf Zepf, der Rundel allerdings genau in die Arme köpfte (36.). Kurz vor der Pause machte sich A. Reutter dann selbst und seiner Mannschaft das eingangs angesprochene Ostergeschenk, als er per Heber seine Mannschaft in Führung brachte (40.).

Im zweiten Abschnitt riskierte der FVS alles, stellte um auf drei Stürmer, schaffte es aber nicht, FCK-Torwart I. Rundel zu überwinden. Nach einer zwanzigminütigen Anlaufzeit besaßen die Gastgeber einige gute Chancen, doch Rundel parierte den Schuss des eingewechselten Ayar über die Latte (66.), dann verpasste Markus Stocker einen Eckball am langen Pfosten (68.). Der FCK konterte nun, versäumte es aber, einen der Konter ruhig zu Ende zu spielen. Am knappsten scheiterte der FCK mit einem Konter den Torhüter Härle gerade noch an den Pfosten lenken konnte (72.). Die beste Chance für Bad Schussenried besaß Stefan Buck, doch I. Rundel lenkte seinen Ball aus halbbrechter Position um den Pfosten (81.). Die ersten 45 min. waren zu zaghaft und ohne die Entschlossenheit, die man noch in Reinstetten erkennen lies, gespielt worden. Was die Mannschaft dann auch an der Lautstärke der Worte in der Kabine vernehmen durfte. Auch wenn man dann in der zweiten Spielhälfte alles daran setzte den Ausgleich zu erzielen, muss sich die Mannschaft hinterfragen, ob sie auch alles dafür gibt den Abstieg zu verhindern. Am Samstag reist man dann zum Mitkonkurrenten nach Rangendingen, was dann auch zugleich die erste englische Woche einläutet. Spielbeginn ist um 15.30 Uhr. Am Mittwoch den 14. April geht es dann weiter beim TSV Tettngang um 18.00 Uhr.

Jugendfußball

Vorschau:

- Samstag, 10. April 2010:
11:45; D1 – Junioren: FVS I - TSG Rottenacker
13:15; C – Junioren: SGM FV Weithart - FVS
13:15; E1 – Junioren: FVS I - FV Altheim I
14:30; B – Junioren: FVS - FV Fulgenstadt
16:00; A – Junioren: SGM SV Hohen-tengen/SV Ölkofen - FVS
- Sonntag, 11. April 2010:
11:15; D2 – Junioren: FVS II - FV Alts-hausen II



Einladung zur Mit-gliederversammlung

Die Soundmix-Schalmeien Bad Schussenried e.V. laden alle Mitglieder und Interessenten zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 17. April 2010 um 19:00 Uhr im Gasthaus Linde in Bad Schussenried ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresrückblick
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Wahl der Vorstandschaft
7. Sonstiges

Anträge sind bis 14.04.2010 schriftlich an den Vorstand zu richten.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines



Voranzeige

Der VdK Ortsverband macht dieses Jahr wieder einen Ausflug am 22. Juni 2010 nach Oberammergau. Zu diesem Ausflug lädt die Vorstandschaft alle Mitglieder auch mit Begleitung sowie Nichtmitglieder recht herzlich ein. Um koordinieren zu können, bitte ich um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 07583/539024, wobei die Überweisung des Betrages zugleich die Anmeldebestätigung ist. Einzahlungen bitte ich auf das Konto Nr. 707774, Bankleitzahl 65450070 bei der Kreissparkasse Bad Schussenried.

Diabetiker-Gruppe Bad Schussenried

Am kommenden Dienstag, 13. April 2010, treffen wir uns um 18.30 Uhr im Gasthaus „zum Rosengarten“ in Bad Buchau zu einer gemütlichen Gesprächsrunde. Mitfahrgelegenheit kann unter der Tel.Nr. 926066 organisiert werden.



Bezirksliga - Oberschwaben

Die erste Mannschaft Luftpistole hat den Relegationskampf am 3. April 2010 in Wilflingen/Langenenslingen gewonnen und steigt in die Bezirksliga Oberschwaben auf. Herzlichen Glückwunsch zu dieser guten Leistung.



Die Schützen von links nach rechts: Hermann Schröppel, Christoph Schwarz, Erich Drebenstedt, Martin Strohm, Andreas Dobler und Stefan Diem.

	1. Durchg.	2. Durchg.
Strohm Martin	368	317
Dobler Andreas	356	358
Schwarz Christof	345	355
Diem Stefan	348	350
Drebenstedt Erich	339	353

- Platz 1. SGI Bad Schussenried 1, 3543 Aufsteiger
- Platz 2. SV Deuchelried 1, 3481 Aufsteiger
- Platz 3. SV Federsee 1, 3429 event. zu 90% Aufsteiger
- Platz 4. SSV Ehingen, 3407
- Platz 5. ZSG Langenau 1, 3340



Voranzeigen:

Pflegemassnahmen an der Schussenquelle

Der Bad Schussenrieder Albverein lädt alle ein, denen eine saubere und schöne Umgebung der Schussenquelle wichtig ist. Es gibt wieder einiges zum Aufräumen und Ausbessern. Wir treffen uns am Samstag, 17. April 2010, um 13.30 Uhr an der Schussenquelle. Mitzubringen sind – wenn möglich – Gummistiefel, Laubrechen, Besen und Schaufel.

Blütenwanderung nach Maria im Stein

Unsere Blütenwanderung findet am 25. April 2010 statt. Wir fahren mit dem Bus, Anmeldung bei Herrn Anton Boneberger. Näheres folgt.

Kleintier-Zuchtverein



Großer Frühjahrs-Markt des Kleintierzuchtvereins Z391 Bad Schussenried-Bad Buchau

Am Samstag, den 10. April 2010 veranstaltet der Kleintierzuchtverein wieder seinen jährlichen große Frühjahrsmarkt in der Ausstellungshalle des Vereins in Bad Buchau. Der Markt ist geöffnet von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Wie schon die letzten Jahre ist das ein Treffpunkt vieler Züchter, Halter und interessierter Menschen, um Tiere zu kaufen, zu verkaufen, zu tauschen oder auch nur zu bewundern. Es werden Kaninchen, Hühner, Tauben, Kleinnager, Vögel usw. zum Kauf und Verkauf angeboten. Die Käfigbenutzung in der Halle ist kostenfrei, ebenfalls wird kein Eintritt verlangt. Die Handarbeits- und Kreativgruppe (HuK) des Vereins wird für das leibliche Wohl sorgen, und ihre Produkte zeigen. Als Verstärkung des Vereins wird der Futter- und Zubehörhandel Leybrand aus Großkötz und der Geflügelhof Dorer aus Ehingen bei uns vertreten sein.

Zu den Tieren, die auf den Markt gebracht werden ist noch zu sagen, dass die veterinärrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden müssen (Newcastle-Impfung beim Geflügel). Das längstens 5 Tage vor der Veranstaltung im Bestand klinisch tierärztliche Untersuchungszeugnis ist NUR für Wassergeflügel von Nöten. Dass die Tiere auch sonst gesund sein müssen, versteht sich von selbst. Die Mitglieder des Verein freuen sich auf Sie. Unterstützen sie uns mir Ihrem Besuch.

Nicole Maurer(1.Vorsitzende Z391 Bad Schussenried-Bad Buchau)

DIE JOHANNITER Aus Liebe zum Leben



Lebensrettende Sofortmassnahmen (LSM) und Erste-Hilfe-Ausbildung (8 Doppelstunden) mit den Johannitern

DIE JOHANNITER bieten einen Kurs in „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen“ (LSM) an. Die Teilnehmer lernen unter anderen Schockbekämpfung, Seitenlage, Herz-Lungen-Wiederbelebung und Helmabnahme. Der nächste Kurs findet am **Samstag, 10. April 2010**, von 09:00 bis 16:00 Uhr in den Räumen der Johanniter Dienststelle, Biberacher Str. 9, 88427 Bad Schussenried, statt. Für Kursteilnehmer die den großen Erste-Hilfe-Kurs benötigen wird der Kurs

am Sonntag, 11. April 2010, von 09:00 bis 16:00 Uhr, mit den dafür notwendigen ergänzenden Inhalten fortgesetzt. Die Teilnahmebescheinigung wird sofort ausgehändigt. Anmeldung unter Tel. 07583 – 19214.



Riedmeckeler Kleinwinnaden

Jahreshauptversammlung

Hallo Riedmeckeler, unsere Jahreshauptversammlung mit Ausschuswahl findet am Freitag, 10. April 2010 um 19:30 Uhr in der „Affen Bar“ in Kleinwinnaden statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.



Narrenzunft Bad Schussenried

www.nz-bad-schussenried.de

Mitgliederversammlung des Fördervereins für Brauchtums und Jugendpflege der Narrenzunft Bad Schussenried e.V.

Am 22. April findet um 18.30 Uhr im Haus des Brauchtums in der Ziegelweiherstraße Bad Schussenried die ordentliche Mitgliederversammlung statt. Alle Mitglieder Freunde und Gönner sind zur Mitgliederversammlung aufs herzlichste eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes Franz Mayerföls
2. Kassenbericht Kassier Sonja Mahler
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 18. April an den Vorstand Franz Mayerföls Wilhelm-Schussenstr.18 in 88427 Bad Schussenried einzureichen.

Voranzeige

Mitgliederversammlung der Narrenzunft Bad Schussenried e.V.

Zur Mitgliederversammlung der Narrenzunft Bad Schussenried e.V. laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Zunft aufs herzlichste ein. Die Mitgliederversammlung findet am **22. April 2010 um 19.30 Uhr im Haus des Brauchtums in der Ziegelweiherstraße** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Präsident und Zunftmeister Markus Gögler
2. Jahresbericht des Geschäftsführers Siegfried Gögler
3. Kassenbericht des Kassiers Alexander Dangel

4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des gesamten Präsidiums
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 18. April 2010 bei der Geschäftsstelle Siegfried Gögler, Bahnhofstraße 19/5 in 88427 Bad Schussenried einzureichen.

Stammtisch Bürgerstüble



25 Jahre Stammtisch Bürgerstüble Bad Schussenried

JGHVV am Sa., 10 April 2010

Der Stammtisch Bürgerstüble (STB) Bad Schussenried feiert in diesem Jahr sein 25jähriges bestehen. Die Wurzeln des Stammtischs liegen im ehemaligen Lokal „Schussenklause“ unter dem damaligen Wirt Rainer Laux und seiner Mutter Heidi. Im Mittelpunkt des Stammtischlebens steht seit 25 Jahren die wöchentliche Kameradschaftspflege am Mittwochabend. Heute besteht der STB aus rund 25 gestandenen Schussenriedern, darunter Schussenrieder Geschäftsleute und auch Gemeinderäte. Das Stammtischjahr bietet weitere Aktivitäten wie u.a. die Jahres-General-Haupt-Voll-Versammlung (JGHVV), 1. Mai Ausflug, Vatertagsausflug, die Weihnachtsfeier u.a. Ein Höhepunkt ist der alljährliche Ausflug im Herbst, bei dem wir viele Metropolen Deutschlands und des benachbarten Auslands besucht haben. Für das Jubiläumsjahr plant der STB einige Aktionen auf die wir an dieser Stelle hinweisen werden.

Am Samstag, 10.04.2010, findet um 14:00 Uhr die 25 Jahre-JGHVV im Bürgerstüble statt, zu der alle Mitglieder eingeladen sind. Im Anschluss an die geschlossene Versammlung heißt der STB seine Freunde und Gönner recht herzlich zur offenen Versammlung ab 19:00 Uhr mit DJ AX willkommen.

Gez. Der Vorstand



Gebrauchtradbörse am Samstag 10. April

Die Radbörse findet am Samstag in der Schussenrieder Brauerei statt. Verkauf ist von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr. Anlieferung Freitag 17.00 bis 19.00 Uhr und Samstag 8.00 bis 9.00 Uhr. Abholung des Erlös am Samstag von 11.30 bis 12.00 Uhr.

gez. Wolfgang Wahl, 1. Vorsitzender

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Dienstag, 10.00 Uhr



**Kolpingsfamilie
Bad Schussenried**

Altglassammlung

Am Samstag, 10.04.2010, findet unsere Altglassammlung statt. Bitte stellen Sie Ihr Altglas bis 8.00 Uhr ohne Verschluss und gut sichtbar an den Straßenrand. Der Reinerlös kommt wie in den Jahren zuvor caritativen Zwecken zugute.

Ostereierausstellung

Die Kolpingsfamilien Bad Schussenried und Aulendorf fahren am Montag, 12.04.2010, nach Oberstadion zum Osterbrunnen und zur Ostereierausstellung. Abfahrt ist um 14.00 Uhr hinter dem Rathaus. Der Abschluss findet in Moosbeuren beim Spanferkelessen statt. Anmeldungen werden bis Freitag, den 09.04.2010 bei Alfred Leuthold, Tel.: 2889 oder Hans Walsler, Tel.: 1624 entgegengenommen.

Bilderabend

Am Montag, den 19.04.2010 zeigt Walter

Hermanutz wieder Bilder über Bad Schussenried von früher und heute. Die Veranstaltung findet um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Deutsches Rotes Kreuz 

Jugendrotkreuz

Hallo wenn ihr Lust habt mit Spiel und Spaß Rotkreuz wissen zu erlernen dann seid ihr bei uns richtig. Wir treffen uns am 12. April 2010 um 16 Uhr in der Zeppeinstr. 10. Wir freuen uns auf euch.

 **Katholischer Deutscher
FRAUENBUND**

Herzliche Einladung

zur Mitgliederversammlung der Landfrauenvereinigung des KDFB am Mittwoch, 21.4.2010, von 10 - 16 Uhr im Gemeindehaus zur Hl. Dreifaltigkeit in Biberach.

Thema: Klimabewusste Ernährung - Möglichkeiten und Grenzen. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldung bis spät. 21.4.2010 schriftlich an die Landfrauenvereinigung, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart.

Taizé-Andacht

**„Bei Gott allein kommt
meine Seele zur Ruhe.“**

Der nächste Termin der Heiligkreuztaler Taizé-Andacht ist am Freitag, 16. April 2010 um 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Angesprochen sind alle, denen es ein Anliegen ist, gemeinsam in der Stille und mit Gesängen aus Taizé, Gott zu loben. Es lädt ein: Geistliches Zentrum, Heiligkreuztal

**WERBUNG im SCHUSSEN-
BOTE bringt ERFOLG**

Anzeigenannahme:

Schussendruck GmbH,

Biberacher Str. 87, 88427 Bad Schussenried

Tel. 07583/1019, Fax 07583/2286

E-Mail: info@Schussendruck.de

WETTERSTATISTIK der WETTERWARTE SÜD

- März 2010 -



Tiefste Temperatur am 08.: - 11,1°C (- 5,3°C)
Höchste Temperatur am 25.: + 22,3°C (+ 12,5°C)
Durchschnittliche Monatstemperatur: + 3,9°C (+ 3,3°C)
Monatssumme des Niederschlags: 35,6 mm (91,9 mm)
Gesamtsonnenscheindauer: 135,0 Stunden (85,1 Stunden)
(Die Zahlen in Klammern geben die Vorjahreswerte an!)



Bei normaler Sonnenscheindauer zu trocken und durchschnittlich temperiert

Lange Zeit legte der "Märzwinter" die aufkeimenden Frühlingsgefühle auf Eis

Der vergangene März war ein Monat der Gegensätze. Auf eine spätwinterliche erste Monatshälfte mit klirrender Kälte, Schnee und Eis folgte eine ausgesprochen milde, vom Föhn beeinflusste zweite Monatshälfte mit Spitzenwerten von 20 bis 23 Grad. Zwischen der tiefsten und höchsten Temperatur lagen sage und schreibe dreiunddreißig Grad. Der „Märzwinter“ ist einer der zuverlässigsten Witterungsregelfälle im Wetterjahr. Auch in diesem Jahr prägten Kälte, Schnee und Eis lange Zeit das Wettergeschehen. Während die meisten von uns bereits sehnsüchtig auf den Frühling warteten, zog der Winter nochmals alle Register. Obwohl die Sonne bereits so hoch stand wie Anfang Oktober, sank das Quecksilber in der Nacht auf den 8. März auf minus 11,1 Grad Celsius. In den Kälte-löchern des Allgäus und auf der Alb wurden örtlich sogar nahe minus 20 Grad gemessen. Schnee- und Eisglätte, in windausgesetzten Lagen stellenweise mächtige Schneeverwehungen führten wie schon

in den Wochen davor zeitweilig zu teils erheblichen Verkehrsbehinderungen. Zwar wollte sich auch in der zweiten Monatshälfte kein stabiles Frühlingshoch einstellen, mit Winddrehung auf Süd bis Südwest gelangte nun aber laue Mittelmeerluft über die Alpen nach Süddeutschland. Unterstützt vom Föhn am Alpenrand kletterten die Temperaturen auf bis zu 23 Grad. Doch der Frühling blieb labil gestimmt. Denn kaum hatte man sich an die angenehm warmen Frühlingstage gewöhnt, schon ging es in Richtung Ostern mit den Temperaturen wieder bergab. War es bis zur Monatsmitte durchschnittlich noch um fünf Grad zu kalt, fiel die zweite Monatshälfte um exakt diesen Wert zu warm aus, so dass dieser März, wie schon der Dezember und Februar, letztendlich bis auf das Zehntel Grad genau sein Temperatursoll erreichte. Auch die 135 Stunden Sonnenschein sind statistisches Mittelmaß. Trotz der überwiegend wechselhaften Witterung vermeldeten die meisten Wet-

terbeobachter im Verbreitungsgebiet der Wetterwarte Süd, derzeit 107 an der Zahl, zu geringe Niederschlagsmengen. An der Wetterzentrale Bad Schussenried registrierte man auf 17 Tage verteilt (30-jähriger Mittelwert: 13,8 Tage) 35,6 Liter Regen und Schnee auf den Quadratmeter und damit nur wenig mehr als zwei Drittel der sonst üblichen Niederschlagssumme. So trocken war es im März seit sieben Jahren nicht mehr.

Auch wenn es in den nächsten Wochen noch den einen oder anderen Kälterückfall geben dürfte, die Tage des Winters sind nun definitiv gezählt. Allerdings sollte man den Frühling nicht vor den „Eisheiligen“ loben, welche selbst noch im Wonnemonat Mai für empfindliche Spätfröste sorgen können. WWS-oro

INFO: Zusätzliches Zahlenmaterial zur Monatsstatistik und weitere Wetterinformationen sowie die aktuellen Wetterberichte können Sie unter der Internetadresse www.wetterwarte-sued.com abrufen.

INFORMATIONEN der Tourist - Information



Bad Schussenried

Sonntag 11.04.2010

Saisonbeginn Dampfbahnanlage Kürnbach.

Familiensonntag - „Verfilzt nochmal“
- Tolles aus Filz von 10:00 bis 15:00 Uhr
im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Freitag 16.04.2010

Ein Abend mit Michael Schanze -
Hätten Sie heut Zeit für mich?
um 19:30 Uhr im Bibliotheksaal Bad
Schussenried. Siehe Titelseite.

Samstag 17.04.2010

Frühjahrskonzert der Musikkapelle
Otterswang um 19. 30 Uhr in der Stadt-
halle Bad Schussenried

Sonntag 18.04.2010

Korbmacher- und Schreinertag im
Oberschwäbischen Museumsdorf Kürn-
bach

Freitag 23.04.2010

Obstbäume veredeln mit Dipl. Ing.
Alexander Ego um 14:00 Uhr im Ober-
schwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Samstag 24.04.2010

Jubiläumskonzert: 125 Jahre Liederkranz
Reichenbach im Dorfgemeinschafts-
haus Reichenbach

Samstag 24.04.2010 bis Sonntag 25.04.2010

„Die Landsknechte kommen!“, Ober-
schwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Sonntag 25.04.2010

Fahrtag an der Dampfbahnanlage
Kürnbach

- Programmänderungen vorbehalten -

BIFA 10

Regionale Produkte als ehrliches Ange- bot

Erlebnisswelt Landwirtschaft ist Publikums-
magnet der BIFA + Regionale Produkte im
Mittelpunkt + Spezialitäten frisch vom Er-
zeuger beim Bauernmarkt + Infos und
Unterhaltung auf der Aktionsbühne + Exi-
stenzfragen bei der Bauernkundgebung +
Wissen macht Spaß: Kartoffel-Test und
Haushaltsführerschein + Professionelle
Kinderbetreuung erleichtert Familien den
Messebesuch

Biberach – Landwirtschaft erleben und genießen: Das ist auf der BIFA 10 eines der großen Themen. Die gesamte Halle 3 wird zur Erlebnisswelt Landwirt- schaft.

Auf der Aktionsbühne ist ständig etwas
los, Kabarett und Schaukochen, Livemu-
sik und Ernährungstipps, Tanz-Vorfüh-
rungen oder auch praktische Tipps fürs
Holzmachen. Auf der BIFA vom 7. bis
zum 11. April auf dem Gigelberg zeigen
Bäuerinnen und Bauern selbstbewusst,
welch große Bedeutung sie für die Region
haben.

Die BIFA 10: Die Biberacher Frühjahrs-
ausstellung BIFA findet vom 8. bis zum

11. April 2010 statt und ist täglich von 10
bis 18 Uhr geöffnet. Am ersten Messtag
ist der Eintritt frei. Themenbereiche:
Bauen, Renovieren, & Energieeffizienz,
Landwirtschaft & Landtechnik sowie
Haushalt & Genuss. Die BIFA ist die Nach-
folgerin der „Oberschwäbischen Woche“
und findet 2010 zum zweiten Mal statt.
Mehr Infos gibt es unter www.bifa.biz.

Energieagentur mit Sonder- schau auf der BIFA

BIBERACH - Die unabhängigen Energie-
experten der Energieagentur Biberach
sind auch heuer wieder auf der Frühjahrs-
ausstellung in Biberach: vom 8. bis 11.
April sind sie mit mehreren Schwerpunk-
themen in Halle 1 vor Ort. Besucher kön-
nen in persönlichen Gesprächen Informa-
tionen rund um erneuerbare Energien,
Altbausanierung und Neubau, Heizungs-
austausch, Fotovoltaik, Fördermöglich-
keiten und Finanzierung erhalten. Wäh-
rend der gesamten Messe läuft außerdem
ein umfangreiches Vortragsprogramm.
Die genauen Vortragszeiten und weitere
Vortragsthemen können im Internet un-
ter [www.energieagentur-biberach.de/Ver-](http://www.energieagentur-biberach.de/Veranstaltungen)
anstaltungen abgerufen werden.